

Stepptanzen: 61 Hemsbacher wollen sich als „Production“ für die Weltmeisterschaft qualifizieren

Nach drei Jahren Pause frisch ans Werk

HEMSBACH/GÜTERSLOH. 500 Tänzer aus ganz Deutschland werden zur deutschen Meisterschaft der „Productions“, der ganz großen Steppanzformationen, am Samstag in Gütersloh erwartet. Die Sporthalle Ost wird dabei ab 19 Uhr zum tänzerischen Hexenkessel, denn es gilt für die sechs Teilnehmer die Fahrkarte zur WM in Riesa zu lösen. Die Finalrunde ist um 21.15 Uhr angesetzt.

Eine Production muss mehr als 25 Tänzer aufweisen und die Vorführung eine Länge von acht Minuten haben. Dabei können mehrere Showteile integriert sein. Sie ist nicht ausschließlich auf einen Tanzstil festgelegt und altersübergreifend. Die Präsentation muss durch eine Geschichte oder einen roten

Faden als eine Einheit erkennbar sein.

Neben dem Ausrichter der Tanzschule Sport&Ballett Neumann (Gütersloh) haben gemeldet die TS Albrecht (Georgsmarienhütte), TS Klein (Marl), TS Hoffmann (Braunschweig), TanzCentrum Josat-Dörr (Limburg) und die Penguin Tappers vom TV Hemsbach. Die Penguin Tappers haben nach einer Pause von drei Jahren wieder eine Production mit 61 Tänzerinnen und Tänzern einstudiert.

Die Idee dazu wurde schon im letzten Jahr auf dem Weg zur DM in Wilhelmshaven geboren, dann von Jana Matz und Tanja Mayer choreografiert und seit Januar in zehn Trainingseinheiten einstudiert. Auch für

die Kostüme und Requisiten sind die beiden langjährigen Stepptänzer und inzwischen auch als Trainerinnen erfolgreichen Frauen verantwortlich. Die Hemsbacher Production heißt „Chaplin“ und die Hauptrolle als Charlie Chaplin füllt Lukas Adamik aus. Tänzer von 8 bis 65 Jahren sind dabei: acht Schüler, zehn Junioren, 14 Senioren- und 29 Hauptklasse-1-Tänzer. Die Musik ist ein Zusammenschnitt aus mehreren Stücken vom „Chaplin Musical“.

„Es hat uns großen Spaß gemacht, diese neue Herausforderung anzunehmen. Neu für uns erfahrene Trainer waren vor allem die Koordination so vieler Tänzer und ihre Abläufe auf der Bühne. Wir haben viel Unterstützung aus der großen Penguin Tappers Familie bekommen“, freuen sich Jana und Tanja auf den Samstag. Bei der Zusammenstellung und Herstellung der Kostüme und der Requisiten wie Treppe, Zahnräder, Kamera, Filmklappe wurde gebaut, gedruckt und genäht. „Jetzt sind wir gut vorbereitet auf die DM in Gütersloh und freuen uns, die Geschichte über Charlie Chaplin und seine Anfänge in der Filmindustrie vor Publikum und dem Wertungsgericht präsentieren zu können.“ Die Weltmeisterschafts-Qualifikation ist dabei das Hemsbacher Ziel.

pfr.



61 Tänzer und damit 102 Füße zu einem passenden Gesamtbild zu koordinieren – das war die Mammutaufgabe im Training der Hemsbacher Penguin Tappers.

BILD: PFRANG